



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

DER LANDRAT

Beschlussvorlage Schulverwaltungs- und Kulturamt Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2011-16/0353 Status: öffentlich Datum: 30.11.2012		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
29.11.2012	Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr			
13.12.2012	Kreisausschuss			

Bezeichnung:

ÖPNV-Finanzierungen im Landkreis Rotenburg (Wümme)

Sachverhalt:

1. Schnellbuslinie 630 ((Heeslingen-) Zeven-Tarmstedt-Bremen)

Wie bereits in der Sitzung des Kreisausschusses am 14.06.2012 berichtet, soll Mitte 2013 die Verlängerung der Bremer Straßenbahnlinie 4 bis zum Falkenberger Kreuz in Lilienthal fertig gestellt sein. Dadurch wird sich auch die Nachfrage und damit die Finanzierung für die Linie 630 verändern.

Derzeit wird die Linie 630 bei einem Gesamtzuschussbedarf von 369.000 € durch die Samtgemeinde Tarmstedt (31.000 €) und Zeven (26.000 €) mit insgesamt 57.000 € bezuschusst, hiervon trägt der Landkreis Rotenburg nach dem Kreistagsbeschluss vom 18.12.2009 50 %.

Prognostiziert wird durch eine Verringerung der Fahrgeldeinnahmen und eine Reduzierung der Zuschüsse nach dem Personenbeförderungsgesetz bei Aufrechterhaltung des bisherigen Angebotes einschließlich der Verstärkerleistungen zu den Hauptverkehrszeiten ein Zuschussbedarf von künftig bis zu 808.375 €. Nach einem durch den ZVBN erarbeiteten und zwischen den an der Linie 630 liegenden Gemeinden und dem Landkreis Osterholz abgestimmten Verteilungsschlüssel wird sich der Zuschussbedarf für die Samtgemeinden Tarmstedt (108.300 €) und Zeven 105.000 €) unter Einrechnung einer 25%igen Förderung durch den ZVBN auf maximal 213.300 € belaufen. Die Samtgemeindeausschüsse in Tarmstedt und Zeven haben der vorgesehenen Finanzierung zugestimmt.

Bei einer weiterhin hälftigen Verteilung zwischen Landkreis und Samtgemeinden ergibt sich für den Landkreis ein Zuschussbetrag von künftig 106.650 € (bisher 28.500 €)

2. Bürgerbusse

In den Stadt Rotenburg, der Gemeinde Scheeßel und der Samtgemeinde Zeven wird die Einrichtung von Bürgerbus-Systemen angestrebt. Konkrete Förderungsanträge sind an den Landkreis noch nicht gestellt worden.

In Rotenburg ist eine Betriebsaufnahme – zunächst mit einem Leihfahrzeug – ab 09.12.2012

beabsichtigt. In Scheeßel und Zeven ist ein Betriebsbeginn für das Jahr 2013 in Aussicht genommen.

Für die Bürgerbusse in Sottrum und Visselhövede hat der Landkreis sich an der Finanzierung der Fahrzeuge mit 25 % der Anschaffungskosten beteiligt, 75 % der Kosten wurden von der Landsnahverkehrsgesellschaft getragen. Der Landkreisanteil an den Anschaffungskosten beläuft sich nach den bisherigen Erfahrungen auf etwa 15.000 € bis 20.000 €.

Weiterhin bezuschusst der Landkreis die Betriebskosten dieser Bürgerbusse jährlich mit 2.500 €. Für den Dörpsbus im Bereich Tarmstedt betriebenen Dörpsbus trägt der Landkreis einen höheren Betriebskostenzuschuss von 5.000 €, da der Landkreis die Anschaffungskosten nicht bezuschusst hat.

Für den Bürgerbus Rotenburg ist mit einer anteiligen Bezuschussung der Investitions- und Betriebskosten durch den ZVBN zu rechnen.

3. Buslinie 4880 (Fintel – Tostedt)

Die Einrichtung einer Schnellbuslinie von Fintel nach Tostedt ist aufgrund einer Nachfrageerhebung in der Samtgemeinde Fintel derzeit noch zurückgestellt worden.

Beschlussvorschlag:

1. Die von den Samtgemeinden Tarmstedt und Zeven für die Finanzierung der Schnellbuslinie 630 aufzuwendenden Kosten in Höhe von ca. 108.300 € bzw. ca. 105.000 € pro Jahr bezuschusst der Landkreis mit 50 %.
2. Der Landkreis Rotenburg (Wümme) bezuschusst auf entsprechende Anträge hin die Anschaffung von jeweils einem Bürgerbus in Rotenburg, Scheeßel und Zeven mit den nach Abzug einer Förderung durch die LNVG und ggfs. Dritten verbleibenden förderungsfähigen Kosten, jedoch maximal 25 %, höchstens aber 20.000 €, und gewährt den Bürgerbusvereinen einen jährlichen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 2.500 €.